

# Groß Strehliker Kreis-Blatt.

Groß Strehliß, den 18. Januar 1928

Erscheint jeden Mittwoch. Vierteljährlicher Bezugspreis 1,50 Reichsmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 5 Reichspfennige. Inserate werden bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

**Inhalt:** Eintragung eines Fischereirechts S. 7. — Jagdscheine S. 7.

## Bekanntmachung.

Der Besitzer des Rittergutes Otmuth, Kreis Groß Strehliß, Freiherr von Teichmann und Logischen in Dombrowa a. d. Oder Kreis Oppeln hat auf Grund des § 11 des Fischereigesetzes vom 11. Mai 1916 die Eintragung nachfolgenden Rechts ins Wasserbuch beantragt:

Das Fischereirecht in der rechten Stromhälfte der Oder von km 124,95 bis 128,9 der Oberteilung, soweit das Rittergut Otmuth an die Oder grenzt.

Die Zeichnungen und Erläuterungen werden vom 25. Januar 1928 ab einen Monat lang zu jedermanns Einsicht bei dem Gemeindevorstand in Otmuth, Kreis Groß Strehliß ausliegen.

Innerhalb dieser Zeit können dort sowie bei dem Bezirksauschuß in Oppeln Widersprüche gegen die nachgesuchte Eintragung des Fischereirechts **Schriftlich in zwei Ausfertigungen** oder zu Protokoll angebracht werden. Nach Ablauf der Frist wird die Eintragung des Rechts mit der Wirkung erfolgen, daß sie gegenüber denjenigen, die keinen Widerspruch erhoben haben, bis zum Beweise des Gegenteils als richtig gilt, soweit sie nicht mit dem Grundbuch im Widerspruch steht.

Oppeln, den 23. Dezember 1927.

### Namens des Bezirksauschusses.

Der Vorsitzende: J. V.: Dr. Heinsius.

L III 42.

Im Dezember v. Js. haben Jagdscheine erhalten:

### A. Jahresjagdscheine:

1. Johann Maniera, Bauer in Groß Stanitz,
2. Eugen Kurlowka, Förster in Oberwitz,
3. Oskar Smitalek, Müller in Himmelwitz,
4. Peter Masseli, Bauer in Gonschiorowitz,
5. Reinhold Zimmermann, z. St. Choculla,
6. Anton Krot, Postschaffner in Gogolin,
7. Wilhelm Binia, Stellenbesitzer in Wierchlesch,
8. Johann Czecor, Heger in Zyrzowa Gutsbezirk,
9. Franz Mofny, Steuerinspektor in Groß Strehliß,
10. Mabelung, Rittmeister in Sakrau,
11. Wallofchel Josef, Wertmeister in Sucholona.
12. Botho Graf v. Posadowski-Wehner in Plottnitz,
13. Wienzel Josef, Lehrer in St. Annaberg,
14. Rudolf Opalla, Bäcker in Ujeß,
15. Paul Krancioch, Kaufmann und Gemeindevorsteher in Nieder-Elguth,
16. Walter Dietrich, Rittergutspächter in Nieder-Elguth,
17. Erich Bedemann, Bantvorsteher in Gogolin,

18. Dolly Gräfin von Strachwitz in Stubendorf,
19. Dr. J. Stanjel in Boffowsta,
20. Wilhelm Primer, Amtsvorsteher in Schloß Gr. Strehliß,
21. Georg Gowin, Kalkwerksbeamter in Goradz,
22. Pjehof Karl, Förster in Rogowshüt,
23. Gruchmann August, Hilfsförster in Dorishof,
24. Lodoow Erich, Hilfsförster in Plottnitz,
25. Hans Adam Graf von Posadowski-Wehner in Plottnitz,
26. Henko Graf von Posadowski-Wehner in Plottnitz,
27. Lipfa Johann, Bauergutsbesitzer in Krempa,
28. Hans Gottfried Freiherr von Teichmann und Logischen in Dombrowa a. D.,
29. Freiherr von Teichmann und Logischen, Majoratsbesitzer in Dombrowa a. D.,
30. Rother Kurt, Landwirt in Gogolin,
31. Kluge Hans, Lehrer in Gogolin,
32. Starositz Robert, Kaufmann in Groß Strehliß,

### B. Tagesjagdscheine.

1. Bangert Frh, Inspektor in Groß Borwerk,
2. Walter Neil, Rittergutsbesitzer in Chrusla,
3. Wallofchel Josef, Wertmeister in Sucholona,
4. Kampa Karl, Inspektor in Byssola,
5. Kowalczyk Huzynth, Förster in Ober-Elguth,
6. Pander Edmund, Gastwirt in Nieder-Elguth,
7. Werner Eugen, Kaufmann z. St. Groß Strehliß,
8. Waqner, Heger in Freidorf,
9. Theuerkauf Wilhelm, Förster in Pfarrkolonie,
10. Stempel Reinhold, Oberinspektor in Zyrzowa,
11. Wiernicarzyl Paul, Inspektor in Zyrzowa,
12. Nowack Alois, Inspektor in Dallnie,
13. Glowalla Karl, Inspektor in Krempa,
14. Hoffmann Karl, Lehrer in Gogolin.

### C. Unentgeltliche Jagdscheine.

1. Kurlowka Konstantin, Gräflicher Förster in Oberwitz,
2. Nietsch Alfred, Förster in Himmelwitz,
3. Zylla Leopold, Förster in Groß Strehliß,
4. Adolf Kobshall, Förster in Wierchlesch.

Groß Strehliß, den 5. Januar 1928.

L. I. 111.

Der Landrat.

Der Plan über die Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie an dem Verbindungswege Gonshiorowig—Rosmierzka im Kreise Groß Strehlitz liegt beim Postamt in Groß Strehlitz öffentlich aus.  
Oppeln, den 11. Januar 1928. **Telegraphenbauamt.**

## Die Gemeindejagd

ca. 193 ha groß, wird am **Sonntag, den 29. Januar 1928 nachmittags 3 Uhr** im Kroll'schen Gasthaus öffentlich gegen Meistgebot verpachtet.

Borowian, den 14. Januar 1928.

**Der Jagdvorsteher.**



## Bruchheilung

Ohne Operation,  
ohne Berufsfortbildung!



Zur Behandlung kommen Leisten-, Schenkels-, Nabel-, Narbena-, Bauch- und Wasserbrüche.

Notariell beglaubigte Referenzen liegen im Wartezimmer aus. 3. B.: Mein rechtsseitiger Leistenbruch, den ich mir wahrscheinlich durch falsches Springen zuzog, ist in 8 Monaten ausgeheilt. Bin ohne jede Beschwerden. Max Dorn, Greifenhagen Pom. 3. 5. 27. Mein doppelseitiger Leistenbruch ist durch Ihre Behandlung trotz meiner fortgesetzten schweren Arbeit als Schmiech gut verheilt. Max Schramm, Rauenburg Pom. 24. 8. 27.

Sprechstunde unserer Vertretungsärzte in: Oppeln: Donnerstag, den 19. Januar nachm. 4.30—7 Uhr und Freitag, den 20. Januar vorm. von 9—12.30 Uhr Formis Hotel.

Groß Strehlitz: Freitag, den 20. Januar nachmittags 3—7 Uhr Hotel Kaiserhof.

Gleiwitz: Dienstag, den 24. Januar vormittags 9—1 Uhr und nachmittags 2—7 Uhr, Hotel Schleißer Hof.

„Hermes“ Ärztliches Institut für orthopädische Bruchbehandlung.  
G. m. b. H. S. Hamburg, Caplande 6.

Bestehes und größtes ärztliches Institut dieser Art.

## Johann Gawlik

Dampfziegelei

Sämtliche Baustoffe für Hoch- und Tiefbau  
ständig am Lager.

## Kraschew D.-Schl. bei Bostowa

Mauerziegel  
Hohlsteine  
Deckensteine  
Drainageröhre  
Tonrippen  
Tonrohre  
Konkretsteine  
Nägel  
Biberchwänze  
Kalk  
Faltziegel  
Mudde  
Gips  
Feer  
Fensterohlansteine  
Eisen  
Bakofenplatten  
Deckenrohre  
Cement  
Dachpappe  
Follerpappe  
Teer  
Klebemasse

## Plata-Füllfederhalter

mit nicht kostender Krupp-Stahl-Feder  
zu 3,50.— 4.— 4,75 — und 5,25 R.-Mk.

Zu haben bei

**G. Hübner, Papierhandlung**

## Öffentliche Mahnung.

Die am 31. Dezember 1927 fällig gewordenen Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge, Strafen und Nebenstrafen nebst 11 vom Hundert Verzugszinsen sind, soweit sie nicht über diesen Zeitpunkt hinaus gestundet sind, nunmehr spätestens bis zum **25. Januar 1928** an die Landbankkassette des Kreises Groß Strehlitz, Postfachkonto Breslau 7347, zu entrichten.

Bei Nichtzahlung bis zum angegebenen Tage wird der entstandene Schuldbetrag gegebenenfalls im Wege der Zwangsvollstreckung eingezogen werden.

Groß Strehlitz, den 17. Januar 1928.

Der Vollstreckungsbeamte  
der Landbankkassette des Kreises Gr. Strehlitz  
Heider.

**30. (256.) Preuß.-Süddeutsche Klassen-Lotterie**  
Ziehung vom 8. Februar bis 13. März 1928

Nur wenige Kauflose zum Preise von  
 $\frac{1}{8}$  15 RM.,  $\frac{1}{4}$  30 RM.,  $\frac{1}{2}$  60 RM.,  $\frac{1}{1}$  120 RM.  
sind noch bei mir verfügbar.

**Hübner,**

Staatlicher Lotterie-Einnehmer, Groß Strehlitz

## Bildfunk....

Wie lange wird es noch dauern, bis in jedem Heim / wie heute ein Radio-Empfänger / auch der Bildfunk-Apparat steht, der durch drahtlose Bild-Übertragung erst die technische Vervollendung des Rundfunks bringt? Über alle Fortschritte auf diesem Gebiet wie auch über viele andere interessante Dinge erzählt (jedem verständlich) die größte Funkzeitschrift **Der Deutsche Rundfunk**, der überdies allwöchentlich sämtliche ausführlichen Programme aller in- und ausländischen Sender bringt

Einzelheft 50 Pf. / Monatsbezug RM 2.— / Man bestellt am besten beim Postamt oder bei einer Buchhandlung. / Probeheft gratis umsonst vom Verlag, Berlin N 24

## Strickwolle

per Pfund 2 R.-Mk. ab Fabrik.

Wuster grab.

Wollspinnerei & Tuchverband  
Tirschenreuth (Bayern).

**Aus schneiden!**

**Auf bewahren!**

Spattlähme Pferde nicht verkaufen, sie sind in 10 Tagen von ihren Spattknochen befreit durch Anwendung meiner tausendfach bewährten

**Spattsalbe.**

Viele Dankschreiben. Reime auch Pferde in Selbstbehandlung, evtl. auch Kauf.

Landwirt August Fasch,  
Giffhorn (Prov. Hannover.)

## Behelinge und Arbeits-

burden stellt ein

Chamottemahlwerk  
Kachelofenfabrik

**J. B. Konk.**

## Spiellkarten

vorrätig in der Papierhandlung.

**G. Hübner.**